

**Protokoll  
der 5. Sitzung des Ausschusses für Sport  
in der I. Wahlperiode**

**am Donnerstag, dem 31.05.2001, 16.30 Uhr  
im Raum C 22/23,  
Kirchstraße 1/3  
14160 Berlin**

**Anwesenheitsliste:**

<b>Bezirksverordnete</b>	Herr Botho Barth	Vorsitzender
	Herr Mc Laughlin	i.V.v. Herrn Böhnke
	Frau Gisi Grigoleit	
	Herr Siewert	i.V.v. Herrn Hoppe
	Herr Jachan	i.V.v. Frau Schuto
	Frau Ingeborg Schwanke	
	Frau Elfriede von Pabrutzki	
	Herrn Kugler	i.V.v. Frau Lau
	Herr Birth	i.V.v. Herrn Schuppan
	Herr Zakrzewicz	i.V.v. Herrn Weihe
	Herr André Salem	
<b>Bürgerdeputierte</b>	Herr Lothar Theus	
	Herr Dieter Wolf	
	Herr Jürgen Lindbeck	
	Frau Bettina Kirsch	
<b>Vom Amt</b>	Herr BzStR Kopp	-Kult Sport Dez
	Herr Sonnenschein	- Sport 1
	Frau Wittwer	- Sport 12 (Protokoll)

**Beginn der Sitzung:** 16.30 Uhr

Herr Barth eröffnet die Sitzung.

**TOP 1 Genehmigung des Protokolls**

Es wird beantragt, die Genehmigung der Protokolle auf die nächste Sitzung zu vertagen, da heute fast nur Vertreter anwesend sind. Der Antrag wird angenommen.

**TOP 2 Drucksache Nr. 126/I der SPD Steglitz-Zehlendorf  
Schwimmbäder im Bezirk**

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **TOP 3 Drucksache 190/I der Abgeordneten Stürtz-Frase Schwimmbad in Lankwitz**

Nach eingehender Diskussion an der sich Frau von Pabruzki, Herr Kugler Herr Siewert und Herr Jachan beteiligen. Herr BzStR Kopp erläutert, dass der Antrag begründet ist und die Federführung des Antrages im Bezirksamt beschlossen wird.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Es wird Rederecht für einen Bürger unter Punkt 7 Verschiedenes beantragt und erteilt.

### **TOP 4 Sachstand Alte Eisbahn Lankwitz**

BzStR Kopp erläutert das Konzept des Bezirks. Das Bezirksamt möchte mit dem jetzigen Betreiber ICE Business-AG, vertreten durch Herrn Schierrieble, weiter zusammen arbeiten. Der Pächter benötigt aber in Zukunft weitere Nutzflächen, so dass ab der neuen Saison für den Nachbarschaftsverein keine Räumlichkeiten mehr zur Verfügung stehen können. Daher wird derzeit geprüft, ob der Nachbarschaftsverein im JFH Immenweg unterkommen kann. Dann soll ein Auflösungsvertrag mit dem Nachbarschaftsheim geschlossen werden. Der weiterführende Vertrag mit der ICE-Business AG soll vom 01.11.2001 bis 31.03.2005 gelten. Die Betriebskosten werden vom Betreiber gezahlt. Strom und Wasser werden nach Verbrauch abgerechnet. Vom 01.11. bis 15.03. eines jeden Jahres ist die Betriebsdauer der Eisbahn. Die Eintrittsgelder werden nicht erhöht.

### **TOP 5 Sondermittelanträge**

Herr BzStR Kopp teilt mit, dass die Sondermittelanträge der Fechtfreunde, Potsdamer RC Germania sind noch nicht im Haushaltsausschuss beraten worden. Es liegt ein neuer Antrag von 1. FC Wacker 21 vor. Der Verein wurde vom Sportamt angesprochen, ob Interesse an der Teilnahme eines Turniers in der Partnerstadt Ronneby besteht. Der Verein hat zugesagt. Da der Verein die Kosten für die Reise nicht aufbringen kann, wurde ein Sondermittelantrag über 4.850 DM gestellt. Gesamtbetrag 5.350,- DM, Eigenanteil 500,- DM. Der Ausschuss befürwortet nach Diskussion den Antrag.

### **TOP 6 Bericht aus dem Bezirksamt**

- a) Stadion Lichterfelde und ER Stadion  
Ausschreibung Submission für die Kunstrasenplätze zum 21.06.2001
- b) Paulsen-OR  
Baubeginn voraussichtlich im Juli 2001
- c) Obere Halle am Ostpreußendamm wieder geöffnet.
- d) Turnhalle der Arndt-OG wieder zum Sportbetrieb freigegeben.
- e) Turnhalle der Fichtenberg –Oberschule.  
Die Mittel sind verfügbar.

f) Am Gymnasium Steglitz hat der Schulleiter eigenmächtig die Turnhalle aufgrund von erhöhten KMF-Werten (Künstliche-Mineral-Fasern) gesperrt.

- 3 -

g) Casino Stadion Lichterfelde

Der Rohbau geht weiter zügig voran. Richtfest voraussichtlich am 22.06.2001, 13.00 Uhr.

h) SVZ Marshallstr.

Der Fußboden der Sporthalle wird am 01.07.2001 saniert.

### **TOP 7 Verschiedenes**

Herr Pfeffer erhält Rederecht. Er möchte vom Ausschuss wissen, an wen er sich wenden muss, wenn es um die Schwimmzeiten der Kita's geht. Seine Kita in Schönow hat derzeit keine Schwimmzeiten mehr von der BBB erhalten. Nach kurzer Diskussion wird ihm geraten, sich an die Kontrollorgane der BBB und/oder den Petitionsausschuss des Abgeordnetenhauses zu wenden, da der Bezirk keinerlei Einfluss auf die Vergabe von Schwimmzeiten nehmen kann.

**Ende der Sitzung:** 17.45 Uhr

Barth  
Ausschussvorsitzender

Salem  
Schriftführer